

Lehrplan katholische Religion - Jahrgangsstufe 10

Schulbuch: noch nicht festgelegt

Leistungsbewertung: Nach dem FK- Beschluss 2007

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben 1: „Der Weg Jesu“, Umfang: 8 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Der Weg Jesu“	<ul style="list-style-type: none"> Jesus der Christus (IF 4) 	<ul style="list-style-type: none"> Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens Vom Tod zum Leben - Leiden, Kreuz und Auferstehung 	Wozu ist Jesus am Kreuz gestorben? - Deutungsversuche Auferstehung: Gottes Antwort auf den Tod „Folge mir nach!“ – eine Zu-Mutung!?!

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), sich in der Bibel orientieren und einen synoptischen Vergleich durchführen (MK 3), religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> das Reden und Handeln Jesu als Zeichen des angebrochenen Gottesreiches deuten, das Konfliktpotential der Botschaft Jesu darstellen und erläutern, wie die gesellschaftlichen Gruppen seiner Zeit reagiert haben, den Tod Jesu als Konsequenz seiner Botschaft deuten, die Wundererzählungen und Osterzeugnisse als Ausdruck von Glaubenserfahrungen beschreiben, die angesichts von Leid und Tod Menschen Hoffnung geben können, den Zusammenhang zwischen der Auferweckung Jesu und der christlichen Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod herstellen. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> das Konfliktpotential erörtern, das die Worte und Taten Jesu in der heutigen Zeit immer noch besitzen, die Bedeutung Jesu für das eigene Leben begründet darlegen, die Bedeutung Jesu Christi im Vergleich zu einer bedeutenden Persönlichkeit einer anderen Religion bewerten.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Historische und moderne Jesus-Bilder, insbes. Passions- und Auferstehungsdarstellungen beschreiben und deuten Filmanalyse (z. B. „Jesus von Montreal“) 	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> Bilder Jesusfilm Lieder Lernorte <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek 	Außerschulische Partner Fachübergreifende Kooperationen <ul style="list-style-type: none"> Kunst 	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben 2: „Die Bergpredigt - ein Regierungsprogramm für das Reich Gottes?“, Umfang: 10 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Die Bergpredigt – ein Regierungsprogramm für das Reich Gottes?“	<ul style="list-style-type: none"> Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens an Gott (IF 3) Jesus der Christus (IF 4) 	<ul style="list-style-type: none"> Entstehung und Sprachformen biblischer Texte Jesu Botschaft von der Fülle des Lebens 	„Selig sind ...“ - Jesus spricht Klartext Der Aufbau der Bergpredigt Ist das realistisch? - Jesu Botschaft als Herausforderung für uns Menschen (mögliche Schwerpunkte: Gerechtigkeit, Todesstrafe, Treue)

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln (HK 2), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> sich in der Bibel orientieren und einen synoptischen Vergleich durchführen (MK 3). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> biblische Texte unter Berücksichtigung ihres Entstehungskontextes analysieren, erklären, warum die Evangelien als „Frohe Botschaft“ gedeutet werden können, das Reden und Handeln Jesu als Zeichen des angebrochenen Gottesreiches deuten, das Konfliktpotential der Botschaft Jesu darstellen und erläutern, wie die gesellschaftlichen Gruppen seiner Zeit reagiert haben. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> die Tragfähigkeit unterschiedlicher Deutungen biblischer Aussagen erörtern. das Konfliktpotential erörtern, das die Worte und Taten Jesu in der heutigen Zeit immer noch besitzen, die Bedeutung Jesu für das eigene Leben begründet darlegen.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Debatte („Sind Jesu Forderungen realisierbar?“) Film (z. B. „Dead Man Walking“; „Wie im Himmel“; „Oskar Romero“) Brief an einen Politiker 	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> Film zum Thema Todesstrafe Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner Fachübergreifende Kooperationen	

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben 3: „Kirche im Kreuzfeuer der Meinungen“, Umfang: 10 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Kirche im Kreuzfeuer der Meinungen“	<ul style="list-style-type: none"> Kirche als Nachfolgegemeinschaft (IF 5) 	<ul style="list-style-type: none"> Kirche angesichts zeitgeschichtlicher Herausforderungen Symbolsprache kirchlichen Lebens 	Vielfältige Einheit: Kirchliches Leben vor Ort Austreten oder drinbleiben? Wenn ich eine Kirche planen dürfte ...

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4), Bilder, religiöse Räume und Symbole in ihren religiösen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten (MK 5). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> erläutern, dass die Einheit der Kirche der Auftrag Jesu Christi ist, den Aufbau und das Selbstverständnis der Katholischen Kirche erklären, an je einem Beispiel aus der Kirchengeschichte und aus der Gegenwart die Herausforderungen darlegen, die sich für die Kirche in der Nachfolge Jesu Christi ergeben, verdeutlichen, wo die Kirche soziale Verantwortung in der Gesellschaft übernimmt bzw. aktiv werden muss. einen Kirchenraum beschreiben und ihn im Hinblick auf seine Symbolsprache deuten (SK), 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> Möglichkeiten und Schwierigkeiten erörtern, als katholischer Christ am Leben der Kirche teilzunehmen.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Kurzreferate Diskussion zu aktuellen Themen (Papst, Zölibat, Sexualmoral ...) Ausstellung zum Thema Kirche Kirchengebäude und -einrichtungen erkunden Wunschkirche entwerfen kirchliche Angebote für Jugendliche untersuchen (z. B. Weltjugendtag, Taizé) 	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> Internet Kurzfilm „Herr im Haus“ Song „Das Wasser“ von Wise Guys Hermann van Veen „Eine Geschichte von Gott“ Lernorte <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek Kirche 	außerschulische Partner Pfarrgemeinde Fachübergreifende Kooperationen	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation

Jahrgangsstufe 10: Unterrichtsvorhaben 4: „Hauptwege, Nebenwege, Abwege - Christliche Sekten und andere Heilsangebote“, Umfang: 8 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Hauptwege, Nebenwege, Abwege – Christliche Sekten und andere Heilsangebote“	<ul style="list-style-type: none"> Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche (IF 6) 	<ul style="list-style-type: none"> Religionen als Wege der Heilssuche Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote 	Im Urwald der Begriffe: Sekten, christliche Sekten und Psycho-Sekten Profil einer christlichen Sekte (Mormonen, Zeugen Jehovas oder eine andere bekannte Gruppe) Esoterische Heilsangebote

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3), zunehmend selbstständig Projekte zu religiös relevanten Themen planen, durchführen und reflektieren (HK 6). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> zu religiös relevanten Themen selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule (u.a. in Bibliotheken und im Internet) Informationen beschaffen (MK 1), religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> außerkirchliche zeitgenössische Formen der Suche nach Sinn und Heil beschreiben. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen erörtern, beurteilen, inwieweit zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote ihrem Leben Halt und Orientierung geben.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Referate Plakate Untersuchung von Internetseiten oder Publikationen von Sekten Filmeanalyse (z. B. „Delphinsommer“) 	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> Film zum Thema Sekten Internet Lernorte <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek 	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner Fachübergreifende Kooperationen	<ul style="list-style-type: none"> Schriftliche Überprüfung

Jahrgangsstufe 10, Unterrichtsvorhaben 5: „Erleuchtet, erwacht, erlöst – der Buddhismus“, Umfang: 12 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Erleuchtet, erwacht, erlöst – der Buddhismus“	<ul style="list-style-type: none"> Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche (IF 6) 	<ul style="list-style-type: none"> Religionen als Wege der Heilssuche Zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote 	<p>Die Entstehung des Buddhismus: Siddharta/Gautama – Buddha</p> <p>Die Ursachen des Leidens, Das Rad des Lebens</p> <p>Die vier edlen Wahrheiten</p> <p>Meditation – die eigene Mitte finden – Gottesbewusstsein</p>

Kompetenzen			
Übergeordnet	konkretisiert		
HK	MK	SK	UK
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> ihre persönlichen religiösen Überzeugungen entwickeln und vertreten (HK 1), die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3), respektvoll meditative Ausdrucksformen in der Glaubenspraxis umsetzen und reflektieren (HK 4). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4), Bilder, religiöse Räume und Symbole in ihren religiösen und gesellschaftlichen Kontext einordnen und deuten (MK 5), religiös relevante audiovisuelle Medien (Filme, Musik) interpretieren (MK 6). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiöse Zeichen, Räume und Rituale unterschiedlicher Weltreligionen (u.a. Judentum, Islam) benennen, die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen, wesentliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Weltreligionen (u.a. den abrahamitischen) benennen, ethische Leitlinien und religiöse Vorschriften einzelner Weltreligionen sachgemäß darlegen (SK), außerkirchliche zeitgenössische Formen der Suche nach Sinn und Heil beschreiben. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> religiöse Vorurteile und fundamentalistische Positionen erörtern, die Chancen und Schwierigkeiten des interreligiösen Dialogs erörtern, beurteilen, inwieweit zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote ihrem Leben Halt und Orientierung geben.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> Dokumentarfilm (z. B. „Reinkarnation des Kenschur Rinpoche“) Kurzreferate zum Buddhismus Stationenlernen Stilleübungen, Meditationen Plakate: „Jesus und Buddha im Vergleich“ 	<p>Lernmittel</p> <ul style="list-style-type: none"> Film zum Buddhismus Internet <p>Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek Raum der Stille 	<p>außerschulische Partner</p> <p>Fachübergreifende Kooperationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Präsentation Schriftliche Überprüfung

**Jahrgangsstufe 10, Unterrichtsvorhaben 6: „Zukunftslust, Zukunftsfrust - Leben aus christlicher Hoffnung“,
Umfang: 8 Stunden**

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltliche Vereinbarungen
„Zukunftslust, Zukunftsfrust - Leben aus christlicher Hoffnung“	<ul style="list-style-type: none"> Menschsein in Freiheit und Verantwortung (IF 1) 	<ul style="list-style-type: none"> Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und der Hoffnung auf Vollendung Ethische Herausforderungen menschlichen Handelns 	Zukunftserwartungen – Zukunftsängste Träume vom geglückten Leben Prinzip Hoffnung – Prinzip Verantwortung Das Reich Gottes – eine Utopie?

Kompetenzen			
Übergeordnet		konkretisiert	
HK	MK	SK	UK
Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln (HK 2), respektvoll meditative Ausdrucksformen in der Glaubenspraxis umsetzen und reflektieren (HK 4), zunehmend selbstständig Elemente gottesdienstlichen Handelns planen und in angemessener Form gestalten (HK 5). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> religiös relevante Sachverhalte im (schul-)öffentlichen Raum unter Zuhilfenahme von Medienprodukten (z. B. computergestützt) verständlich, adressatenorientiert und fachsprachlich korrekt präsentieren (MK 2), einen religiös relevanten Text analysieren und interpretieren (z. B. durch systematisches Verständnis und Deutung) (MK 4). 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> anhand von Beispielen darlegen, dass sie im Laufe ihres Erwachsenwerdens einen immer größeren Spielraum für die verantwortliche Gestaltung ihrer Freiheit – auch in Bezug auf ihre Rolle als Mann oder Frau – gewinnen, zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Sinnangeboten unterscheiden, die biblische Ethik (Zehn Gebote, Goldene Regel, Gottes-, Nächsten- und Feindesliebe) als Grundlage für ein gelingendes Leben darstellen, christliche Vorstellungen von der Zukunft der Welt darstellen. 	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> unter Berücksichtigung kirchlicher Positionen in Ansätzen ethische Problemstellungen bewerten.

Methodische/ didaktische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> „Glücksverheißungen“ in den Medien (z. B. Werbung) suchen und analysieren Visionen vom Weltuntergang (in der Kunst, in den Medien) untersuchen und deuten Plakate (Gestaltung von Lebenswegen) Meditation Gottesdienst zum Schuljahresabschluss 	Lernmittel <ul style="list-style-type: none"> Filme zum Thema Apokalypse, Weltuntergang, Zukunftsängsten, Zukunftsvisionen Bilder Internet Lernorte <ul style="list-style-type: none"> Bibliothek 	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner Fachübergreifende Kooperationen	